

Werk

Titel: Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

Verlag: Saur

Ort: Germanton

Jahr: 1746

Kollektion: Nordamericana; Autobiographica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN249203510

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

LOG Id: LOG_0071

LOG Titel: Der 68. Psalm

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

regierest die leute auf erden, Sela.

6. † Es dancken dir, **G**ott, die völker; es dancken dir alle völker. Pl. 45, 18

7. Das land gibt sein gewächs, es segne uns **G**ott, unser **G**ott.

8. Es segne uns **G**ott, und † alle welt fürchte ihn. † Pl. 33, 8.

Der 68 Psalm.

Weissagung von Christi erhöhung und dero herrlichen kraft.

1. Ein psalmlied Davids, vorzusingen
GS* stehe **G**ott auf, daß seine feinde zerstreuet werden, und die ihn hassen, vor ihm fliehen. * 4 Mos. 10, 35.

3. Vertreibe sie, wie der rauch vertrieben wird; * wie das wachs zerschmelzet vom feuer, so müssen umkommen die gottlosen vor **G**ott. * Pl. 97, 5.

4. Die * gerechten aber müssen sich freuen und frölich seyn vor **G**ott, und von herzen sich freuen. * Pl. 64, 11.

5. Singet **G**ott, lobsinget seinem namen, * machet bahn dem, der da sanfft herfähret; er heisset **H**E**R**R, und freut euch vor ihm. * Es. 57, 14. c. 62, 10.

6. Der ein * vatter ist der wäysen, und ein richter der wittwen; er ist **G**ott in seiner

seiner heiligen wohnung. * Pf. 10, 14.

7. Ein GOTT, der * den einsamen das haus voll kinder gibt, der die gefangenen ausführet zu rechter zeit, und läffet die abtrünnigen bleiben in der dürre.

8. GOTT, * da du vor deinem volck herzogest, da du einher gingest in der wüsten, Sela. * 2 Mos. 13, 20. 21.

9. Da bebete die erde, und die himmel troffen vor diesem GOTT in Sinai, vor dem GOTT, der Israels GOTT ist.

10. Nun aber gibst du, GOTT, einen * gnädigen regen, und dein erbe, das dürre ist, erquickest Du. * Ezech. 34, 26.

11. Daß deine thiere drinnen wohnen können; GOTT, du labest die elenden mit deinen gütern.

12. Der HERR gibt das wort mit grossen schaaren evangelisten.

13. Die könige der heerscharen sind unter einander freunde; und die hauschre theilet den raub aus.

14. Wenn ihr zu felde lieget, so glänzt als der tauben flügel, die wie silber und gold schimmern.

15. Wenn der allmächtige hin und wieder unter ihnen könige setzet, so wird

es helle, wo es dunckel ist.

16. Der berg Gottes ist ein fruchtbarer berg, ein groß und fruchtbar gebirge.

17. Was hüpfet * ihr grossen gebirge? Gott hat lust † auf diesem berge zu wohnen; und der HERR bleibet auch immer daselbst. * Ps. 114, 4. † Ez. 43, 7.

18. Der wagen * Gottes ist viel tausend mahl tausend; der HERR ist unter ihnen im heiligen Sinai. 2Kön. 6, 17

19. Du * bist in die höhe gefahren, und hast das gefängniß gefangen, du hast gaben empfangen für die menschen, auch die abtrünnigen, daß Gott, der Herr, dennoch daselbst bleiben wird. Ep. 4, 8. 9.

20. Gelobet sey der HERR täglich; Gott leget uns eine last auf, aber er * hilft uns auch, Sela. * Matth. 11, 29.

21. Wir haben einen † Gott, der da hilft, und den HERRN Herrn, der vom tode errettet. † Weish. 16, 13

22. Aber Gott wird den kopf seiner feinde zerschmeissen, samt ihrem haarscheidel, die da fortfahren in ihrer sünde.

23. Doch spricht der HERR: Ich will unter den fetten etliche holen, aus der tiefe des meeres will ich etliche holen.

24. Da

24. Darum † wird dein fuß in der feinde blut gefärbet werden, und deine hunde werdens lecken. † Ps. 58, 11.

25. Man siehet, GOTT, wie du einher zeuchst, wie du, mein GOTT und König, einher zeuchst im heiligthum.

26. Die sänger gehen vorher, darnach die spielleute unter den † mägden, die da paucken. † 2 Mos. 15, 20.

27. Lobet GOTT, den HERRN, in den versamlungen, für den bruñ Israel.

28. Da herrschet unter ihnen der kleine Benjamin, die fürsten Juda mit ihren hauffen, die fürsten Sebulon, die fürsten Naphthali.

29. Dem GOTT hat dein reich aufgerichtet, dasselbe woltest du, GOTT, ungestärcken; denn es ist dein werck.

30. Und deines tempels willen zu Jerusalem werden † dir die Könige geschenke zu führen. † Ps. 72, 10.

31. Schilt das thier im rohr, die rotte der oxsen unter ihren kälbern, die da zer-treten uns geldes willen. Er zerstreuet die völkler, die da gerne kriegen.

32. Die † fürsten aus Egypten worden kommen; Mohrenland wird seine hände